

# RS OGH 1990/4/25 9ObA54/90, 9ObA184/91

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.04.1990

## Norm

AngG §26 Z2 III2a

KollV der Handelsangestellten AbschnXV Z1

Gehaltsordnung zum KollV der Handelsangestellten AbschnDb

## Rechtssatz

Langt das Entgelt innerhalb der vom Arbeitnehmer gesetzten Nachfrist auf dessen Gehaltskonto ein, wird aber auf Grund eines vom Arbeitgeber nicht veranlaßten Mißverhältnisses einer Angestellten der das Gehaltskonto führenden Bank dem Arbeitnehmer mitgeteilt, der Betrag sei gesperrt und stehe nicht zu seiner Verfügung, ist der Austritt nicht gerechtfertigt.

## Entscheidungstexte

- 9 ObA 54/90  
Entscheidungstext OGH 25.04.1990 9 ObA 54/90  
Veröff: RdW 1991,120 = SZ 63/66
- 9 ObA 184/91  
Entscheidungstext OGH 09.10.1991 9 ObA 184/91  
Auch; Veröff: RdW 1993,154

## Schlagworte

SW: Konto, Kontosperrung, Lohn, Gehalt, Vorenthalten, Schmälern, wichtiger Grund, Dienstverhältnis, Arbeitsverhältnis, Ende, Beendigung, wichtiger Grund, vorzeitige Auflösung, Austritt, Angestellte, Satzung

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0029395

## Dokumentnummer

JJR\_19900425\_OGH0002\_009OBA00054\_9000000\_002

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)